

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885

65 (7.3.1885) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 65. Zweites Blatt.

Samstag den 7. März

1885.

Dankfagung.

Für die **Kleinkinderpflege in der Durlacherstraße** sind uns weiter folgende Gaben zugekommen: von Herrn Müllermeister Deetken in Mosbach zur Erinnerung an seine jüngst gestorbene Schwester 100 M., Maureimeister Fleck in Mühlburg 10 M. 72 Pf. und von dem Lebensbedürftigvereine dabier aus dem letztjährigen Betriebsüberschusse 50 M. Herzlichen Dank und Gottes Segen den freundlichen Gebern für diese reichen Gaben, die bei der Bedürftigkeit unserer Anstalt und der meisten ihrer Pflöglinge so sehr willkommen sind.
Karlsruhe, den 6. März 1885.

Der Verwaltungsrat.

Männerhilfsverein — Krankenträger-Korps.

21. An den folgenden Montagen dieses Monats finden noch **Haupt-Verbandübungen** statt, an denen **sämtliche Mannschaften** teilzunehmen haben.

Nächsten Montag den 9. d. M. werden die Abtheilungen bestimmt, welche den Feuerwehr-Kompagnien und dem Grob-Badnamt für vorkommende Unglücksfälle zur Verfügung zu stellen sind.

Zu der heute Abend in der Festhalle stattfindenden **Abendunterhaltung** der hiesigen **Feuerwehr** hat das Korps nebst den Angehörigen seiner Mitglieder freundliche Einladung erhalten; die Uniform dient als Legitimation.

Das Kommando.

Versteigerung eines Bappelstammes.

Dienstag den 10. d. Mts., Nachmittags 3 Uhr, wird ein auf Loos Nr. 16 b der Langenbruchwiesen des Kammerguts Gottesau liegender Bappelstamm von 250 cbm nebst Abfallholz auf dem Platz selbst öffentlich versteigert.

Zusammenkunft an dem Kreuzungspunkte der Eisenbahn mit dem Wolfartsweierer Sträßchen.

Karlsruhe, den 5. März 1885.

Großh. Domänenverwaltung.
Kreuz.

Versteigerungs-Ankündigung.

Im Vollstreckungswege werden am **Samstag den 7. d. Mts.,**

Nachmittags 2 Uhr, im Pfandlokal, Bähringerstraße Nr. 44, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

- 1) 1 Stoduhr;
 - 2) 1 Kanapee, 2 Chiffonnières, 1 Kommode, 1 Schreibkommode, 1 Spiegel, 2 Delgemälde, 1 Pfeilerkommode, 1 Labasteruhr, 3 Stühle, 1 Arbeitstisch, 1 Waschtisch und Verschiedenes.
- Karlsruhe, den 4. März 1885.
J. Chr. Hägle, Gerichtsvollzieher.

Ding-Versteigerung.

21. **Montag den 9. d. Mts.,** Vormittags 8 Uhr, läßt die 1. Escadron Königl. 3. Bad. Dragoner-Regiment Prinz Karl Nr. 22 circa 80 Haufen Matrazenstreu gegen Baarzahlung öffentlich versteigern.

Wohnungen zu vermieten.

* Durlacherstraße 14 ist sogleich oder auf 23. April eine Mansardenwohnung zu vermieten.

* Hirschstraße 16, parterre, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller an ruhige Bewohner auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stod.

Luisenstraße (verl.) 89 sind im 1. Stod eine Wohnung im 1. Stod von 3 Zimmern nebst Küche, Keller u. s. w., sowie eine solche im 4. Stod von 2 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten. — Ebenfalls ist frische Ziegenmilch zur Kur zu verkaufen.

* Waldhornstraße 7, nächst dem Schloßplatz, ist im 3. Stod eine freundliche Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Hinterhaus bei **K. Beck.**

— Im neugebauten Hause Luisenstraße 87 sind Wohnungen im 2. und 3. Stod von je 2 Zimmern, Küche, Keller, Waschküchenbenützung, Wasserleitung und Glasabschluß auf 23. April zu vermieten. Näheres Luisenstraße 89 im 3. Stod.

Wohnungs-Gesuche.

Eine Wohnung von ungefähr 4 Zimmern nebst Zugehör wird von einer einzelnen Dame in angenehmer Lage, parterre oder 1. Stod, auf 23. Juli gesucht. Gefällige Adressen bittet man Karl-Friedrichstraße 2 im Laden abzugeben.

* Gesucht wird auf 23. Juli eine schöne Wohnung in Mitte der Stadt von 6-7 Zimmern, Parterre oder 1. Stod. Offerten nebst Preisangabe bittet man unter Chiffre A. Z. 50 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

gabe bittet man unter Chiffre A. Z. 50 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine alleinlebende Dame sucht sogleich oder auf 23. April eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern und Zugehör. Offerten sind bis längstens heute Mittag 2 Uhr unter Nr. 70 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

3.1. Eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern wird im westlichen Stadtteil sofort oder auf den 23. April zu mieten gesucht. Offerten unter G. W. 1234 in's Hotel Victoria erbeten.

* Eine kleine Familie (2 Personen) sucht auf den 23. Juli eine schöne Wohnung von 4-5 Zimmern, Parterre oder 2. Stod, in der Nähe des Marktplatzes oder Hauptbahnhofes. Schöner Hof oder Garten erwünscht. Gest. Offerten nebst Preisangabe unter Chiffre R. R. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* 21. **Auf der Kaiserstraße** (Schattenseite) wird per 23. Juli oder früher ein Laden zu mieten gesucht. Offerten unter **V. F. 34** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* In der Wilhelmstraße 13, 3 Treppen hoch, ist sogleich oder auf 15. März ein freundliches, schön möbliertes Zimmer billig zu vermieten.

* Sogleich oder später sind Karlsstraße 35 im Seitenbau im ersten Stod zwei freundliche, unmöblierte Zimmer und eine Kammer an einen oder zwei selbste und stille Personen zu vermieten. Auskunft wird erteilt im ersten Stod des Vorderhauses.

* Ein großes, gut möbliertes Zimmer mit zwei Kreuzstüben ist sofort billig zu vermieten. Näheres Steinstraße 13 im 3. Stod.

Bähringerstraße ist ein großes Mansardenzimmer mit Kochofen auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Sasanenstraße 5 im 1. Stod.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist an einen soliden Arbeiter sofort zu vermieten: Bähringerstraße 40 im Duerbau.

Zimmer-Gesuche.

* Ein Beamter wünscht 1-2 hübsch möblierte Zimmer in der Nähe des Friedrichsplatzes zu mieten. Offerten nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

* Gesucht werden von einer Dame per sofort zwei schön möblierte Zimmer im westlichen Stadtteil. Offerten nebst Preisangabe unter Chiffre B. bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Auf 1. April wird ein möbliertes Zimmer im Westend gesucht. Bevorzugt Krieg-, Bismarck-, Westend- oder Gartenstraße. Offerten mit Preis unter M. M. 25 an das Kontor des Tagblattes.

Dienst-Anträge.

2.1. Ein einfaches Mädchen, welches gut kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf Diern d. J. von einer kleinen Familie gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* 3.1. Ein Mädchen, welches das Kochen gründlich erlernt hat, wird in ein besseres Haus auf Ostern gesucht: Kaiserstraße 148, 2 Treppen hoch.

Stellen finden: ein gewandtes, tüchtiges Zimmermädchen, welches gut bügeln und etwas nähen kann, ferner ein Mädchen, welches gut kochen kann und in allen häuslichen Arbeiten gut bewandert ist; beiden müssen gute Empfehlungen zur Seite stehen. Gute Behandlung und hoher Lohn werden zugesichert. Näheres bei Frau **Neuz**, Bähringerstraße 19 im 4. Stod.

Dienst-Gesuche.

* Ein solides Mädchen, welches etwas kochen kann sowie sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht wegen Abreise der Herrschaft sofort Stelle. Näheres Ritterstraße 12 im Laden.

Ein tüchtiges Mädchen, welches gut kochen und der Hausarbeit vorstehen kann, ebenso ein braves Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, beide mit guten Zeugnissen versehen, suchen auf Ostern passende Stellen. Näheres bei Frau **Reinhold**, Amalienstraße 27 im 2. Stod.

Eine Kinderfrau mit guten Zeugnissen sucht Stelle durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

2.1. In der **Lichtdruck-Anstalt** von **C. Koch** in Pforzheim finden Drucker Beschäftigung. Nur solche, die **Vorzügliches** leisten können, wollen sich melden. Sehr gute Bezahlung.

Stelle-Antrag.

Zur **Stäge der Hausfrau** wird ein besseres Fräulein, welches auch einer bessern Küche vorstehen kann, gesucht durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

Ein Herrschaftskutscher mit guten Zeugnissen findet gute Stelle nach auswärts durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

Ein Diener

mit guten Zeugnissen findet auf 1. April Stelle durch das Bureau von **B. Kossmann**, Zirkel 24.

Ein tüchtiger Tagelöhner

wird sofort gesucht: Kriegstraße 32.

Ein junger Mensch,

welcher Lust hat zum Regelaufstellen, kann sofort eintreten im **Schützenhause**.

Stellen-Gesuche.

Zwei gut empfohlene bessere Zimmermädchen suchen Stellen auf Ostern durch das Bureau von **B. Kossmann**, Zirkel 24.

* An hiesigem Plage sucht ein thätiger, solider Kaufmann (verheirathet, mit Familie) in einem größeren Geschäft, gleichviel welcher Branche, Stellung. Derselbe würde auch einen Vertrauensposten übernehmen. Beste Empfehlungen stehen zur Seite. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Köche und Kellner,

Hausburschen u. s. w. für Hotels und Restaurants suchen Stellen durch **J. Müller**, Vermittlungsbureau Germania, Adlerstraße 36. 10.1.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches im Kleidermachen, im Nähen auf der Maschine und in sonstigen Handarbeiten bewandert ist, sucht Beschäftigung. Zu erfragen Schützenstraße 39 im Laden.

Bettconverten

werden schön und billigt nach den neuesten Zeichnungen abgenäht bei Frau **Kühner**, Erbprinzenstraße 9 im 3. Stod des Seitenbaues.

Schaben (Motten).

* Die Vertilgung der Schaben aus Polsterfächern geschieht ohne Umpolstern der Möbel durch **G. Müllig**, Tapezier und Decorateur, Herrenstraße 6.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein noch gut erhaltener **Kinderwagen** ist zu verkaufen: Kaiserstraße 209, eine Stiege hoch.

* **Passend für Brautleute:** eine ganze Aussteuer für nur 225 M. zu verkaufen, bestehend aus 2 aufgerichteten Mainzer Betten, 1 Schifffoniere, 1 Kanapee, 1 Kommode, 1 Ovalettisch, 1 eckigen Tisch und Stühlen; ferner eine Garnitur, mit feinem Fantastestoff bezogen; die Sachen werden auch einzeln abgegeben: Herrenstraße 6 im Hinterhaus, parterre rechts.

Eine neue zinkene Badewanne wird billig abgegeben: Akademiestraße 16, im Hinterhaus, ebener Erde.

Ein feiner, eleganter Kochherd,

125 cm lang und 58 cm breit, mit geschliffener Platte, Kupferschiff, Brat- und Wärmeofen, wurde mir wegen Wegzug zum Verkaufe für 60 Mark übergeben. Einzusehen bei **M. L. Somburger**, Durlacherstraße 34.

Ein Krankenfahrstuhl

kann mieth- oder kaufweise abgegeben werden. Möbelhandlung und Vermieih-Geschäft von **Ferd. Holz**, Waldhornstraße 19.

Spitzhunde,

4 sehr schöne, junge, ächte Rasse, sind zu verkaufen: Gartenstraße 8.

Eine Ulmer Dogge,

Männchen, 3/4 Jahre alt, schwarz, wird billig abgegeben. Adressen wolle man unter W. W. 100 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Kauf-Gesuch.

* Eine kleine **Zither** wird billig zu kaufen oder gegen eine **Elegiezither** umzutauschen gesucht. Umtausch vorgezogen. Zu erfragen Akademiestraße 15 im Hinterhaus, 1 Treppe hoch.

* Gesucht wird ein gut erhaltener **Kinderwagen**. Adresse ist im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

* Ein gut erhaltenes **Kinderwägelchen** wird zu kaufen gesucht. Näheres Kronenstraße 27 im Laden.

* Ein gebrauchter, gut erhaltener, kleiner **Herd** wird zu kaufen gesucht: Douglasstraße 11, 5. Stock.

Gänseleberterrinen

von **Louis Henry** in **Strasburg** in allen Größen frisch eingetroffen bei **Louis Lauer**, Großherzoglicher Hoflieferant, 4.1. 12 Akademiestraße 12.

Frische Cabeljan, Schellfische, Soles, grüne Haringe, gewässerte Stockfische

empfehlen **Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3.

Frish eingetroffen:

Rheinsalm, Turbots, Soles

empfehlen billigst **Pullmann**.

Frische Hechte . . . per Pfd. 80 Pf., Schellfische " " 40 " grüne Haringe " 40 "

empfehlen **L. Sturm**, gegenüber der Infanteriekaserne.

Geflügel, gemästetes,

empfehlen **Carl Malzacher**, Hoflieferant, Lammstraße 5.

Herren Rauchern

empfehle meine ausgezeichnete, soeben wieder frisch eingetroffene **"Filiput-Cigarre"** (Savanna, kleine Façon) 3.1. à 5 Pf. per Stück. **L. Fritz**, Ecke der Werder- und Marienstraße 43.

Rosen- und Veilchen-Abfall-Seife,

1/2 Pfund = 3 Stück, Preis 40 Pf, 3.2. empfiehlt

Friedrich Bloss, F. Wolff & Sohn's Detail, Kaiserstrasse 104.



Brillant-Fürche das Beste in Waschrärke von **J. Preubauer & Co.** (Schempfeld) bereit zum Dampf und Strichbügeln. Feinere Sorten sind in tropischen Ländern anerkannt. Sorten sind reichhaltig. In jeder noch nicht 20 Pf. per halb gte. Karton, Oberhandlung im Karton.

Confirmations-Gesangbücher

von den einfachsten bis zu den elegantesten Einbänden empfiehlt zu außerordentlich billigen Preisen

W. Ludin, Kreuzstraße 18, gegenüber der Mädchenschule.

Fertige Confirmanden-Mützen
in buntem Buchlein, Sammgarn und zu M. 16, 18, 20, 22, 25—30 empfiehlt die Herrenleibfabrik von **N. Breibarth**, Ecke der Kaiser- u. Lammstraße.

Für Confirmanden empfehle ich **Glacéhandschuhe** à Paar 90 Pfg. **C. A. Zeumer**, 2.1. 127 Kaiserstraße 127.

Für Confirmanden empfehlen wir: **Senden, Beinkleider, Röcke** in Shirting und Flanell, **Corsetten, Cavallières, Taschentücher, Strümpfe, Oberhemden, Cravatten.** Preise bekannt billig. **Geschwister Knopf**, 147 Kaiserstraße 147.

Corsetten in bekannter bester Façon und Stoff in großer Auswahl billigst bei **Wilh. Rupp**, 135 Kaiserstraße 135.

Für Confirmanden empfehle **Filzhüte** (weich und steif) in sehr eleganten und kleidsamen Formen. Alle Sorten **Mützen, Cravatten, Hosenträger, Glacéhandschuhe** in überraschend großer Auswahl zu extra billig gestellten Preisen. 2.1. **C. A. Zeumer**, 127 Kaiserstraße 127.

Krausen-Reste

zu billigen Preisen empfehlen
Geschwister Knopf,
Kaiserstraße 147.

Filzhüte

in allen Qualitäten und in den neuesten Formen — nur vorzügliches Fabrikat — empfiehlt in denkbar größter Auswahl zu den allerbilligsten Preisen
C. A. Zenner,
2.1. 127 Kaiserstraße 127.

Konfirmantenstiefel

empfehlen
W. Riegel,
3.1. Karl-Friedrichstraße 2.

Schuhwaaren

bei
J. & S. Hirsch,
Ecke der kleinen Kirche.

- Herrenstiefel von M. 6—14,
- Herrenschürschuhe " " 5.50—10,
- Herrenzugschuhe " " 6—8,
- Touristenschuhe " " 4—15,
- Damenzugstiefel " " 5—16,
- Damenknopfstiefel " " 8—20,
- Promenadeschuhe v. M. 5—12,

Mädchen- und Knaben-
Schnür-, Knopf- und
Hakenstiefel

in größter Auswahl,
Mädchen- und Knaben-
Molièreschuhe 3.3.

zu allen Preisen,
Kinder-Ohrenschuhe

von 90 Pfg. an,
Pantoffeln

für Herren, Damen und Kinder in
Zeng, Leder, Peluche, Stramin
und Cord,

Konfirmanten-Stiefel

außergewöhnlich große Auswahl und
staunend billig bei
J. & S. Hirsch,
Ecke der kleinen Kirche.

Konfirmanten-Stiefel

für Knaben und Mädchen
in einfacher sowie feinsten Ausführung empfiehlt zu sehr billigen Preisen
Wm. Koelitz,
6.5. Kaiserstraße 147.

Gummi-Röcke

in reicher Auswahl
sowie

Gummi-Schuhe

empfehlen
W. Finckh's Nachf.,
Eugen Dahlemann,
Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 19.

Kassenschränke,

Preisgekrönt.



Im Feuer erprobt.

empfehlen
vorzüglich gearbeitet,
Wilh. Weiss,
Erbprinzenstraße 24,
Karlsruhe.

Neu! Patent-Klavierstuhl

zum Verstellen
ohne Spindelschraube. Sehr praktisch
und solid.

3.3. **Preis M. 18.—**
Ludwig Schweisgut,
Pianolager, 31 Herrenstraße 31.

Müller'sche Turngeräthe

zu Fabrikpreisen:
Arm- u. Bruststärker
für Kinder und Erwachsene,
Zimmer-Turnapparate,
Hanteln in jeder Größe

6.4. empfehlen
Hammer & Helbling,
Kaiserstraße 155.

Hôtel Victoria.

Menu

Sonntag den 8. März 1885.

- Königin-Suppe.
- Hecht m. Kartoffeln u. Champignonsauce.
- Roastboeuf à la Cavour.
- Grénadin von Kalbfleisch à la St. Hubert.
- Grüne Bohnen.
- Welscher Hahn, Salat u. Compot.
- Vanille-Eis u. Pâtisseries.
- Butter und Käse.
- Dessert.
- Früchte.

3.1. **Estelmann's**
Weinstube.
Bringe meinen Mittagstisch
empfehlend in Erinnerung; auch
wird über die Straße abgegeben.

Schweinefleisch.
Ich verkaufe heute auf dem Markte prima
junges Schweinefleisch das Pfund zu 50 Pfg.
Murr, Metzger,
Bähringerstraße 92.

Evangel. Gesangbücher

und sonstige zu Confirmations-
geschenken geeignete **Bücher**
sind bei uns in grosser Auswahl
und zu billigen Preisen vorräthig.
A. Bielefeld's Hofbuchhandlung.

Für Konfirmanten! 3.2.
Gesangbücher
und eine reiche Auswahl anderer geeigneter
Bücher empfehlen zu bekannten billigen Preisen
Müller & Gräß
(Bähringerstraße 94 und Seminarstraße 6).

Todes-Anzeige.

Statt besonderer Anzeige machen wir die Mit-
theilung, daß unsere liebe Mutter, Schwiegermutter
und Großmutter

Frau Christiane Gerber,
geb. Haldenwang,
Wittve des Groß. Bezirksförsters Bernhard
Gerber, heute Morgen 1/5 Uhr nach kurzem
Krankenlager im Alter von 87 Jahren verschieden
ist. Um stille Theilnahme bitten im Namen der
Hinterbliebenen:

Ludwig Wolff, Finanzrath,
Luise Wolff, geb. Gerber.
Karlsruhe, den 6. März 1885.
Die Beerdigung findet Sonntag den 8. März,
Vormittags 10 Uhr, vom Trauerhause, Ruppurrer-
straße 18, aus statt.
Blumenspenden bittet man zu unterlassen.

Todes-Anzeige.

* Freunden und Bekannten machen wir hiermit
die traurige Mittheilung, daß unser lieber Oatte,
Vater, Großvater und Schwiegervater
Christian Daler, Privatmann,
heute Morgen 5 Uhr im Alter von nahezu 86 Jahren
sanft verschieden ist.
Karlsruhe, den 6. März 1885.
Im Namen der Hinterbliebenen:
Wilh. Daler.
Die Beerdigung findet Samstag, Abends 5 Uhr,
von der Leichenhalle aus statt.
Dies statt jeder besondern Anzeige.

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß unser innigst geliebter Vater, Schwiegervater und Großvater

Karl Kapp, Steuereinnnehmer a. D., im Alter von 76 Jahren gestern Abend 10 Uhr sanft entschlafen ist.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Theodor Kapp mit Familie in Lahr,
Karl Kapp mit Familie in Bombay.

Die Beerdigung findet Samstag den 7. d. M., Abends 5 Uhr, vom Trauerhause, Akademiestraße 13, aus statt.

Karlsruhe, den 6. März 1885.

Gejelliger Verein Eintracht e. G.

33. Bei der heute stattgehabten Ziehung wurden nachstehende Obligationen ausgelost:

Lit. A. Nr. 531 557 560 564 601 641 à fl. 100.—,
Lit. B. Nr. 180 181 183 249 270 310 333 à fl. 50.—.

Die Verzinsung hört mit dem 1. August 1885 auf und erfolgt die Einlösung von diesem Termine ab bei unserm 2. Rechner Herrn J. Küst, Kaiserstraße Nr. 54.

Karlsruhe, 19. Februar 1885.

Der Vorstand.

W. Schüssler. R. Moninger.

Philharmonischer Verein.

2.1. Wir machen hiedurch bekannt, daß nach Schluß des dritten Konzertes ein gemeinsames Abendessen mit nachfolgender Tanz-Unterhaltung stattfinden wird. Indem wir zur zahlreichen Beteiligung einladen, bitten wir diejenigen, welche an dem Abendessen teilnehmen, wenn möglich spätestens Montag Nachmittags 1 Uhr bei dem Musikseminar eine Karte zum Preise von 2 M. zu lösen; bei späterer Anmeldung sowie bei dem Abendessen beträgt der Preis der Karte 2 M. 50 Pf.

Philharmonischer Verein.

Heute Abend 7 Uhr letzte Chorprobe für das dritte Konzert (Theater). Es wird dringend um pünktliches und vollzähliges Erscheinen gebeten.

Cäcilien-Verein.

Heute Abend 7 Uhr Probe.



Verein bildender Künstler.

Dienstag, 10. März 1885, Abends 8 Uhr.

1. General-Versammlung.

Tagesordnung:

1. Aufnahme neuer Mitglieder,
2. Bericht über das Künstlerfest,
3. Ergänzung der Statuten.

2. Optische Vorstellung.

Zahlreiches Erscheinen zur Generalversammlung dringend erwünscht. 3.1.

Karlsruher

Männer-Turnverein.

Die auf heute Samstag den 7. März im Gasthaus zum Wobren anberaumte Generalversammlung findet eingetretener Hindernisse wegen bis auf Weiteres nicht statt.

Der Vorstand.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 8. März. I. Quartal. 35. Abonnementsvorstellung. **Die Galloschen des Glücks.** Zauberposse mit Gesang und Tanz in drei Akten und acht Bildern von E. Jacobson und D. Girndt. Die Grundidee ist dem gleichnamigen Andersen'schen Märchen entnommen Musik von G. Lehnhardt.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebot:

6. März. Franz Haffel von Wimsbach, Ingenieur in Wien, mit Marie Volz von hier.

Geburten:

3. März. Karl August, Vater Karl Scheuble, Bremser.
4. „ Gisa Kath., Vater Herr. Schäfer, Lokomotivführer.

Todesfälle:

5. März. Karl, alt 6 Monate 15 Tage, Vater Bahnarbeiter Reinhardt.
6. „ Christian Daler, Privatier, ein Ehemann, alt 85 Jahre.

Gottesdienst. — 8. März 1885.

Evangelische Stadt-Gemeinde.

- 9 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Herr Militär-Oberpfarrer Fingado.
- 9 Uhr Bahnhof-Vorstadt im Lehrer-Seminar H.: Herr Professor Kiefer.
- 10 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtpf. Brückner.
- 10 Uhr Stadtkirche: Herr Stadtpfarrer Schmidt.
- 10 Uhr Schloßkirche: Herr Defan Mittel.
- 112 Uhr Pfriundehauskirche: Herr Stadtpfarrer Laengin.
- 112 Uhr Kleine Kirche: Kindergottesdienst: Herr Hofprediger Helbing.
- 3 Uhr Stadtkirche: Konfirmandenprüfung: Herr Defan Mittel.

Christenlehre:

- 112 Uhr Kreuzstraße 15: Hr. Stadtpfarrer Schmidt.
- 12 Uhr Pfriundehauskirche: Herr Stadtpfarrer Laengin.

Diakonissenhauskirche:

- Samstag den 7. März, Abends 7½ Uhr: Herr Pfarrer Walter.
- Sonntag den 8. März, Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Walter.
- Abends 7½ Uhr: Herr Pfarrer Walter.

3 Uhr Bibelstunde im Versammlungssaal Herrenstr. 62.

Evangelisches Vereinshaus, Adlerstraße 23.

- Vormittags 11 Uhr } Sonntagsschule.
- Nachmittags 2 Uhr }
- Abends 5 Uhr Abendgottesdienst: Herr Pf. Kayser.
- Abends 8 Uhr Vortrag (Herr Pfarrer Krieger von Bröhlingen).

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Friedhofskapelle, Waldbornstraße, Abends 6 Uhr Bibelstunde: Herr Vikar Harles.

Katholische Stadt-Gemeinde.

- Katholische Stadtpfarrkirche.
- 6½ Uhr Frühmesse.
- 7½ Uhr hl. Messe.
- 8½ Uhr Militärgottesdienst: Herr Divisionspfarrer Berberich.
- 9½ Uhr Hauptgottesdienst: Herr Kaplan Busch.
- 11½ Uhr Kindergottesdienst: Herr Defan Benz.
- 2½ Uhr Christenlehre.
- 5 Uhr Fastenpredigt, nachher Stationsandacht: Herr Kaplan Zimmermann.
- Collette für arme Erbscommunikanten.

Evangelische Gemeinschaft: Im Saale des Hr. Schüssler, Ecke der Bahnhof- und Marlenstraße 1, Nachm. 4 Uhr.
Methodistengemeinde: im Bettsaal, Birkel 19a, Vormittags 9½ und Abends 5 Uhr.

L. Z. T.

9. III. 7 U. A.

I. Gr. Afu.

Unterricht.

Montag den 9. und Dienstag den 10. März d. J. beginnen neue,

für Herren, Damen u. Kinder

gesonderte Unterrichtscurse.

Einzel-Unterricht in und außer dem Hause jederzeit.

Kaufm. Fächer: einfache und doppelte Buchführung, deutsche und französische Grammatik, Correspondenz und Rechnen,

Stenographie: nach den Systemen Gabelsberger, Neu-Stolze und Volks-Stenographie,

Schön schreiben: Deutsch, Englisch (Latein), Ronde und alle Zierschriften nach meiner neu verbesserten einfachsten Methode.

Schreibkrampf, Zittern, Ermüden etc. wird bei Ausdauer gründlich geheilt.

2.2. **Otto Autenrieth,** Waldstraße 38, 3. Stod.

Mannheim — Schiffe — Maxau.



Amalienstrasse 17, Ecke der Karlstrasse.

In beiden Rheinhäfen liegen gedeckte Schleppkähne mit

frischen Ruhrkohlen

auf den Zechen persönlich verladener bester, stückreichster Qualität im Ausladen.

44.